

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

209 (2.8.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 209.

Erstes Blatt.

Sonntag den 2. August

1885.

Bekanntmachung.

Die Wittwe des Fuhrmanns Jakob Kleinert, Johanna geb. Morsch dahier, wurde durch Beschluß Groß. Amtsgerichts vom heutigen in Besitz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses eingesetzt.

Karlsruhe, 31. Juli 1885.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.
W. Frank.

21.

Programm

des XVI. Congresses der Deutschen Gesellschaft für Anthropologie, Urgeschichte und Ethnographie in Karlsruhe.

6. bis 9. August 1885.

- Mittwoch, 5. August.** Von Vormittags 11 Uhr ab Anmeldung der Teilnehmer an der Versammlung im Bureau auf dem Rathhaus.
Von Abends 6 Uhr ab Begrüßung im Museumsarten.
- Donnerstag, 6. August.** Vormittags 9-12 Erste Sitzung im großen Saale des Museums.
Nachmittags 2-4 Zweite Sitzung.
Abends 6 Uhr Festessen im kleinen Saal der Festhalle.
- Freitag, 7. August.** Vormittags 7 $\frac{1}{2}$ -10 Besichtigung der Groß. Alterthümerammlung.
Von 10 Uhr an Dritte Sitzung.
Nachmittags 2 Uhr gemeinsames Mittagessen im Gartensaal des Museums.
Abends 7 Uhr Gartenfest im Stadtpark.
- Samstag, 8. August.** Vormittags 9 Uhr Vierte Sitzung.
Nachmittags Freie Festfahrt nach Baden.
- Sonntag, 9. August.** Morgens 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Fahrt nach Mannheim zur Besichtigung der dortigen Sammlungen. Gemeinschaftliches Mittagessen. Nachmittags Fahrt von dort nach Heidelberg. Abends 6 Uhr gesellige Unterhaltung in Pögelhausen; Rückfahrt; Schloßbeleuchtung.

An dem Congress können außer den Gesellschaftsmitgliedern auch Gäste teilnehmen. Jeder Teilnehmer, Mitglied oder Gast, bezahlt in die Localcasse bei Empfang der Mitgliederkarte 6 Mark im Bureau auf dem Rathhaus. Dort sind auch die Beteiligungsgeldarten zum Festessen (3 Mk. 50 mit Wein) und zur Fahrt nach Mannheim und Heidelberg zu lösen. Für Damen werden zur Festfahrt nach Baden besondere Zusatzkarten zu ermäßigtem Preise abgegeben; im Uebrigen genügt für sie die Einführung durch einen Teilnehmer.

Das Localcomité.

Für den altkatholischen Kirchenbau in Karlsruhe

gingen ein: aus Karlsruhe: durch Herrn Stadtpfarrer Bodenstern von Ungenannt 50 M., B. M. und F. M. (Protestanten) 15 M., einem Katholiken 3 M.; aus Mannheim: von L. A. Baum 20 M.; aus Karlsruhe: durch Herrn Stadtpfarrer Bodenstern von Frau P. 20 M.; aus Rymwegen: von Holländischen Protestanten als Zeichen der Sympathie gegen die Deutschen Alt Katholiken auf Veranlassung der Herren Professoren Nippold und Bepfslag 328 M. 70 Pf. Zusammen 436 M. 70 Pf. — Früher eingegangen: 22516 M. 80 Pf. — Zusammen: 22953 M. 50 Pf. — Wir bitten, alle weiteren Beiträge an Herrn Rentner L. Gaedel in Karlsruhe, Stephonienstraße 27, zu senden.

Der Kirchenvorstand.

Zu der am Donnerstag den 6. August d. J. abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel etc. etc. und sonstige Fahrnisse rechtzeitig angemeldet werden bei
Auktionator **B. Kosmann, Birkel 24.**

Kanalbauvergebung.

22. Die Herstellung eines Cementkanals in der Ostendstraße — Straße zwischen Gottesauerstraße und Durlacher Landstraße —, veranschlagt zu 1840 Mark, soll vergeben werden und liegen die Bedingungen in dem Bureau des städtischen Wasser- und Straßenbauamts zur Einsicht auf.

Endtermin der Submission ist am 4. August, Vormittags 9 Uhr.

Karlsruhe, den 29. Juli 1885.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Schüd.

Obstversteigerung.

22. Montag den 3. August, Vormittags 10 Uhr, wird das Obstversteigerungs in der V. Allee, der Wiesen- und Friedhofstraße, in 7 Losabteilungen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Zusammenkunft beim Cretzhaus hinter dem Thiergarten.

Karlsruhe, den 31. Juli 1885.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Schüd.

Fahrnis-Versteigerung.

22. Aus dem Nachlaß des verstorbenen Lünchers Heinrich Herold werden am

Montag den 2. August l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Quersstraße 17 gegen Baarzahlung nachverzeichnete Gegenstände öffentlich versteigert:

2 Betten, 1 Kanapee, 1 Schrank, 2 Chiffonnières, 1 Zulegtisch, 1 runder Tisch, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Nähmaschine, Spiegel und Bilder, Bettwerf, Weißzeug, Herren- u. Frauenkleider und sonst verschiedene Hausath; ferner 2 große Leitern, 6 Stebleitern, 4 Doppelleitern, 1 Handwagen, 6 Farbkübel, 5 Farbelimer, Pinsel und 100 Pfd. Bleiweiß, 1 $\frac{1}{2}$ Faß Oel, 1 $\frac{1}{2}$ Faß Schwarzkreide, 50 Liter Leinöl und sonst verschiedene Anstreicher-utensilien, wozu Kaufliebhaber freundlich eingeladen werden.

Karlsruhe, den 30. Juli 1885.

V. Brombacher, Waisenrichter.

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am

Montag den 3. August d. J.,

Mittags 2 Uhr,

in dem Hause Hirschstraße Nr. 13 hier folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:

1 Marktwagen, 3 Labentische mit Marmor, 1 Eiskasten, 2 Chiffonnières, 1 Kanapee, 6 Sessel und 1 Fauteuil in rothem Plüsch, 1 Schreibsekretär, 1 Bett und noch verschiedene andere Möbelstücke.

Karlsruhe, den 30. Juli 1885.

Der Vollstreckungsbeamte:

22. Sagel, Gerichtsvollzieher.

Verkauf von altem Gußeisen.

21. Bei unterzeichneter Stelle sind circa 300 Centner altes Gußeisen zu verkaufen. Schriftliche Offerten per 100 Kilo sind bis längstens den 7. August d. J., Vormittags 9 Uhr, mit der Aufschrift „Angebot für altes Gußeisen“ an der einzureichen. Das Eisen kann täglich von 1 bis 2 Uhr Nachmittags im Materialhof hinterm städtischen Bierordtsbade eingesehen werden.

Karlsruhe, den 31. Juli 1885.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Schüd.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 27 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Antheil an Treppenspeicher und Waschküche, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

21. Akademiestraße 33 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör sowie Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Augartenstraße 15 und 17 (Neubau) sind ein schöner Laden mit Wohnung, sowie mehrere Wohnungen im 2., 3. und 4. Stock von je 2 und 3 auf die Straße gebenden Zimmern mit Küche, Keller und Mansarden, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, auf Oktober zu vermieten; ebendasselbst sind im Hinterhause eine Parterre- und eine Mansardenwohnung von je 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Seitengebäude.

* Durlacherstraße 73 ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Erbprinzenstraße 9 ist im Seitenbau der 3. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Speicherkammer und Kellerabtheilung, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

— Hirschstraße 12 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Alkov sowie Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkov und Zugehör sofort oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

— Kaiserstraße 160, über 2 Treppen, ist eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober und über 3 Treppen eine solche von 5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Ebendasselbst sind über 1 Treppe vier unmobilierte Zimmer sofort oder später zu vermieten.

— Kaiserstraße 199 ist die Bel-Étage, bestehend aus 7-9 Zimmern, allen Erfordernissen der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Karlsruhe 13 ist eine schöne, nach der Straße gebende Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Alkov nebst Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* 44. Kriegstraße 34 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 großen, freundlichen Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Ledboldstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Gas- und Wasserleitung und 2 Kellerverschlüssen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstr. 70.

* 33. Lessingstraße 36 (Neubau) sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, sowie eine kleinere Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Luisenstraße 17, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine Parterrewohnung, bestehend in einem großen Zimmer, Küche und Keller, an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

*21. Luisenstraße 46 ist im 4. Stod eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*22. Marienstraße 17 ist im 4. Stod des Vorderhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36, parterre.

*33. Ritterstraße 28 ist im 2. Stod des Seitenbaues eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stod.

* Ruppurrerstraße 6 ist der 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod des Hinterhauses.

* Ruppurrerstraße 7 sind zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.

* Schillerstraße 15 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, mit Glasabschluß und sonstigem Zugehör versehen, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf Oktober zu vermieten.

* Schützenstraße 38 ist im Hinterhaus der 2. Stod von 4 hübschen Zimmern auf's Oktober-Quartal an ruhige Miether zu vermieten.

* Schützenstraße (verl.) 67 ist eine hübsche Wohnung im 3. Stod, bestehend aus 2 Zimmern, Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Schwänenstraße 27 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

* Sophienstraße 13 ist im 2. Stod des Seitenbaues, mit Aussicht in Garten und Hof, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, und im 3. Stod eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober an kleine Familien zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod des Vorderhauses.

* Spitalstraße 40 (Spitalplatz) ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 3. Stod des Vorderhauses.

* Viktoriastraße 21 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller (wozu auf Verlangen auch eine Mansarde gegeben werden kann) auf 23. Oktober zu vermieten.

* Werderstraße 10 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und allem Zugehör an ruhige Miether per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 38.

* Werderplatz 42 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*32. Werderstraße 59 ist im 2. Stod eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, großer Mansarde, Küche und Keller, für sich abgeschlossen und die Plafonds schön gemalt, an eine anständige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft im 1. Stod.

* Werderstraße 72 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten.

*22. Wilhelmstraße 13 ist der 2. oder 3. Stod, besteh. in 4 oder 6 Zimmern, 2 Küchen mit Veranda und Zugehör, im Ganzen oder getrennt auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat einen Salon mit Balkon, Parketböden, Wasser- u. Gasleitung mit Lampen und 2 Treppen.

*22. Wilhelmstraße 56 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trodenkammer, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

* Wilhelmstraße 56 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche und Trodenkammer an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Bähringerstraße 17a ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im

Café Nowack.

* Bähringerstraße 30 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkoo, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu vermieten u. auf's Oktoberquartal zu beziehen.

*32. Bähringerstraße 67 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 200 Mk. Näheres im Hause selbst im 2. Stod.

* Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres große Spitalstraße 7.

*33. Eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör nebst schöner Stallung, Burschenzimmer und Futterremise, ist per Oktober Bähringerstraße 71 zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod daselbst.

*22. Eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, nach der Straße gehend, mit Glasabschl., Mansarde u. Keller ist auf 23. Okt. an eine ruhige Familie zu vermieten. Ebenso eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern u. Näh. Wilhelmstr. 13 im Kontor.

* Zu vermieten sogleich oder später in schönster und gesundester Stadtlage, nächst dem Hauptbahnhof, Stadtpark, Festhalle, eine elegante Herrschaftswohnung von 7-10 großen, parquettirten Salons und Zimmern, Garten u. event. mit Stallung, Remise u. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Auf den 23. Oktober ist eine schöne Wohnung von 10 Zimmern mit Zugehör (Bel-Etage) in der Kaiserstraße 152 zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern und sonstigem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 29 im 2. Stod.

* Beierthelm Nr. 65 ist eine Wohnung von einem großen Zimmer, Küche, Speicher, Keller, Stall und Garten auf den 23. Oktober zu vermieten. Anzusehen Abends 7 Uhr oder Sonntags.

* Wühlburg. Rheinstraße 208 sind 2 Wohnungen sogleich oder später zu vermieten: eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und eine Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern.

Sogleich beziehbar!

* Eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkoven, Küche, Keller und Speicher, nebst Einrichtung der Gas- und Wasserleitung, ist per sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30 im 2. Stod.

Eine Villa im Hardtwaldstadtteil ist auf 23. Oktober zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 160.

Sirschstraße 36

ist eine sehr bequeme Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkoo sowie sonstigem Zugehör nebst Gartengenuß auf den 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

Zu vermieten:

Bessingstraße 13 die Parterrewohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansardenzimmer, 1 Schwarzwaschkammer und 2 Kellerabteilungen, auf 23. Oktober d. J. Zu erfragen Erbringtonstraße 9, parterre.

Wühlburg.

Auf Oktober sind in einem ruhigen Hause 2 Wohnungen, die eine von 6 Zimmern nebst Zugehör, die andere von 5 Zimmern und Zugehör, beide Antheil am Garten und schöne Aussicht in's Freie, zu vermieten. Zu erfragen Schillerstraße 165.

Ein Laden am Marktplatz mit Wohnung per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Waldstraße 37

ist ein kleiner Laden mit Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. 3.1.

Laden zu vermieten.

6.4. Ein kleinerer Laden mit hübschem Schaufenster in bester Geschäftslage ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von drei Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör wird auf sofort zu mieten ges.

sucht. Gest. Anträge an die Gerbrachtsche Buchdruckerei, Kronenstraße 1.

22. Eine Parterrewohnung von 5-7 Zimmern, womöglich in einem Hause mit Einfahrt, wird per 23. Oktober gesucht. — Ein Laden mit Wohnung von 2-3 Zimmern (Haus mit Einfahrt) und womöglich mit geräumiger Werkstätte wird per 23. Oktober oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe im Bureau von B. Rossmann, Zitel 24, abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

*22. In freier, gesunder Lage, **Stöllingerstraße 19, parterre**, sind zwei schöne, gut möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

* Waldhornstraße 31 ist ein großes, heizbares Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 106, parterre.

* Ein auf die Straße gehendes Zimmer, drei Treppen hoch, ist zu vermieten: Akademiestraße 15. Preis 10 Mk.

* Wilhelmstraße 13, drei Treppen hoch, nächst dem Bahnhof, ist sofort ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer um billigen Preis zu vermieten.

* Bähringerstraße 22 ist im dritten Stod ein gut möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Luisenstraße 12 ist sogleich ein schönes, großes Mansardenzimmer mit Vorplatz und Keller an eine ordnungsliebende Person zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 47 im 2. Stod rechts.

* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 50, Ecke der Luisenstraße, 4. Stod, Neuban.

Möblirtes Zimmer zu vermieten. 3.3. In der Nähe der Infanteriecaserne sind ein oder zwei möblirte Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 44, parterre.

Ein schönes Schlafzimmer

ist sofort zu vermieten: Waldhornstraße 60 im 2. Stod.

Malers-Atelier,

10 Meter lang, 6 Meter breit, reines Nordlicht, per Oktober billig zu vermieten. Offerten unter 1600 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Gesuch.

3.3. Für einen jungen Mann, welcher in die hiesige Maschinenbaugesellschaft als Volontär eintritt, wird bei einer anständigen Familie Kost und Wohnung gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre R. R. an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

Dienst-Anträge.

*3.3. Ein sauberes Mädchen, welches zur Hausarbeit kräftig und willig ist, wird sofort gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Gesucht ein anständiges Mädchen zum sofortigen Eintritt: Hasanenstraße 15, parterre.

Dienst-Gesuch.

* Ein braves Mädchen sucht sofort Stelle in einem bessern Hause, wo es der Hausfrau in allen weiblichen Arbeiten mithelfen dürfte und sich besonders im Kochen noch weiter ausbilden könnte. Lohn wird nicht beansprucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bautechniker-Gesuch.

*21. Gesucht für circa 2 bis 2 1/2 Monate ein junger Bautechniker für Bureauarbeiten. Eintritt sogleich. Bezahlung nach Leistungen. Adressen gefälligst im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Guter Verdienst.

* Ein in Baden und den Nachbarländern bekannter hiesiger Agent oder Reisender kann sofort bei guter Provision den Vertrieb eines neuen Haushaltungs-Artikels übernehmen. Offerten unter H. W. 1000 sind im Kontor des Tagblattes bis längstens 6. August d. J. abzugeben.

Zwei tüchtige Bauhchreiner

können sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Decorationsmaler, tüchtige, finden dauernde Beschäftigung. Oscar Schurth, Hirschstraße 48.

Gesucht für die Ostschweiz: 3 Commis, 1 Correspondent, 2 Buchhalter, 5 Verkäufer und Verkäuferinnen. 3.2. Bureau Hirsch, St. Gallen, Bantgasse 4.

Für Schneider. 2.2. Tüchtige Arbeiter auf große und kleine Stücke, welchen daran gelegen ist, das ganze Jahr bei guter Bezahlung Beschäftigung zu erhalten, sucht J. Mollenkopf, Tuch- und Herrenbekleidungs-Geschäft, Reutlingen.

Stelle-Antrag. Ein tüchtiges, gewandtes Zimmermädchen, welches gut nähen, bügeln und servieren kann, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Sophienstr. 66, 1 Treppe hoch.

Mädchen, ein reinliches, welches waschen und etwas kochen kann, wird sofort gesucht. Näheres Uttingerstraße 1 im 4. Stod.

Ein ordentlicher Hausbursche wie gesucht im Cafe Humold.

Ein stadtkundiger Hausbursche findet sofort Stelle: Kaiserstraße 69.

M. Dienstpersional placirt rasch Maier's Bureau, Kaiserstraße 43. 6.4.

Tüchtiges weibliches Dienstpersional findet sofort und auf Michaeli hier und auswärts gute Stellen. Näheres bei Frau Kleinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stod. 2.1.

Lehrling-Gesuch. 2.1. Ein kräftiger Junge, 14-15 Jahre alt, kann sofort eintreten in die Steinbruderei L. Glockner, Lithograph, Kreuzstraße 18.

Für meine Musikalien-, Kunst- und Instrumentenhandlung suche ich unter günstigen Bedingungen einen Lehrling, welcher mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüstet ist. Oscar Laffert, Kaiserstraße 114.

Lehrling-Gesuch. Ein wobl erzogener Knabe wird als Seher-Lehrling für unsere Buchdruckerei gesucht. Th. Gerbracht'sche Buchdruckerei, Kronenstraße 1.

Lehrstelle-Gesuch. Für einen jungen, gebildeten Mann, der die Berechtigung zum Einjährigen-Dienst hat, wird in einem Bank- oder größtem Waaren-Geschäfte eine Lehrstelle gesucht. Gefällige Offerten mit Angabe der Bedingungen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre C. D. niederzulegen.

Verloren. * Freitag Abend wurde im Hardwald oder in der Westendstraße ein kleinkartiges, baumwollenes Kinderschürzchen verloren. Gegen Belohnung gefl. abzugeben: Westendstraße 28, 2. Stod.

Eine gelbe Dogge ist zugelaufen und kann dieselbe vom rechtmäßigen Eigentümer gegen Entrichtung des Futtergeldes und der Einrückungsgebühr abgeholt werden: Querstraße 25.

Gefunden. Eine silberne Broche wurde vor einigen Tagen gefunden. Gebr. Eitlinger, Kaiserstraße 199.

Haus-Verkauf. In sehr frequenter Lage hiesiger Stadt, nahe dem Marktplatz, ist ein größeres Haus mit 2 Verkaufsläden und durchaus gewölbter Unterkellerung billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus!

4.4. Kaiserstraße, zwischen der Adlerstraße und dem Marktplatz, ist ein älteres Haus mit großem Laden zu dem billigen Preis von M. 40,000 zu verkaufen durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Häuser, Villen, Bauplätze u. s. w. hier und auswärts zu verkaufen durch Urban Schmitt, Liegenschafts-Verkaufs-Geschäft, Blumenstraße 4. 6.4.

Verkauf einer Spezerei- u. Landesprodukten-Handlung. 2.1. Eine im besten Gange befindliche Spezerei- und Landesprodukten-Handlung in sehr guter Lage wird unter günstigen Bedingungen abgegeben. Näheres bei L. Ph. Dreschel, Fähringerstraße 76.

Verkaufs-Anzeigen. * Zu verkaufen: 1 gut erhaltener Gänsestall, 1 Mehlkasten, 1 Kleiderschrank und 1 Küchenschaf. Zu erfragen Akademiestraße 27.

* Kinderwagen, ein gut erhaltener, ist zu verkaufen: Waldstraße 6, parterre rechts.

* Eine Badwanne, ein Schlafquapsee, eine Kommode und noch verschiedene Möbel sind zu verkaufen: Schwänenstraße 9 im 2. Stod.

2.1. Ein guter Mattenfänger, auch sehr waschsam, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Möbel äußerst billig zu verkaufen: antike, französische, halbfranzösische, Mainzer u. geirichene Bettstellen, Chiffonnières, Kommoden, Kleider-, Weiszeug-, Spiegel- und Bücherchränke, Schreib-, Auszug-, Zuleg-, viereckige und Oval-Tische, Stühle, Spiegel, Küchenschränke, Teppiche, Hüser, Tischdecken, Koffhaas, Seegras, Bettfedern und Verschiedenes im Tapezier- und Möbelgeschäft Rappurrsstraße 17. Käufer ganzer Aussteuerungen werden besonders billig behandelt.

160 vollst. versch. garant. ächte Briefmarken all. Weltl. versch. für 1 M. Porto extra. Endw. Grotzian, Gostar a. S. Alte Baden-Marken u. Couverts kaufe z. höchst. Preisen. 4.4.

Ein Velocipede (Tricycle) ist wegen Abreise billig zu verkaufen: Amalienstraße 44. *2.2.

Ein größerer Thonofen, zu Kohlenfeuerung eingerichtet, ist Lindenheimerstraße 15 zu verkaufen.

Badewannen aus Zink, mit oder ohne Ofen, sowie ganze Badeeinrichtungen sind zu ganz billigem Preis zu haben: 16 Akademiestraße 16, Hinterhaus, im 1. Stod.

Kauf-Gesuche. * Ein noch in gutem Zustand befindliches Weinfäß von 140-150 Liter Gehalt wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zu kaufen gewünscht, noch gut erhalten: ein gutes Pianino, eine feine Salons- und Speisezimmer-Einrichtung, ein mittelgroßes Geldspind. Offerten mit Preisangabe unter J. W. 33 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

* Zirkel 33 wird eine halbfranzösische Bettlade mit Koff, gut erhalten, zu kaufen gesucht.

Kinderwagen, ein gebrauchter, wird zu kaufen gesucht: Steinstraße 16 im 4. Stod.

Privatstunden. Ferienchule. *5.3. Ein Lehrer ertheilt gegen mäßiges Honorar Privatstunden in den Gymnasial- u. Realschulen. Schüler der unteren und mittleren Klassen können zugleich in eine Ferienchule eintreten. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Abiturient des Gymnasiums erbietet sich, jüngeren Schülern in allen Fächern Nachhilfe zu ertheilen. Näheres Werberstraße 69 im 3. Stod. *2.2.

Unterricht im Schönschreiben: Deutsch, Englisch (Latein), Ronde und alle Zierschriften. Für Kinder werden wieder besondere Feriencurse abgehalten. 4.2. Otto Autenrieth, Waldstraße 38, 3. Stod. Anmeldungen jederzeit. Karlsruhe, im August 1885.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

3.1. Freunden und Bekannten sowie einem hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Mittheilung, daß ich am 1. Juni d. J. von der Firma A. Herzmann & Cie. als Schneider ausgetreten bin und nun mit dem heutigen Tage Douglasstraße 30, 1. Etage, ein

Maass-Geschäft,

verbunden mit Lager deutscher, französischer und englischer Herbst- und Winterstoffe

für Anfertigung feiner Herren- und Knabengarderoben errichtet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch erste Zuschnittkunst und durch elegante Arbeit sowie billigste Preisnotirung das Wohlwollen des Publikums zu erwerben. Um geneigten Zuspruch bittet

hochachtend Carl Budwig, Kleidermacher (früher Maass-Zuschneider bei der Firma A. Herzmann & Cie).

L. Müller,
 prakt. Arzt,
 wohnt jetzt
Karl-Friedrichstr. 32
 (neben Hotel Germania).

Wohnungsanzeige.
 Das Bureau des Unterzeichneten befindet sich nunmehr
Kaiserstraße 205, 3. Stock.
 Karlsruhe, den 29. Juli 1885.
Dr. Sigismund Reis,
 3. 2. Rechtsanwält.

Anzeige.
 2. 2. Mein Friseur-Geschäft befindet sich von jetzt ab **Kaiserstraße 160,** Eingang Douglasstraße.
 Achtungsvollst
F. J. Boleslawsky.

Die Weinhandlung
Jessen & Kirschner,
 Karlstraße 24,
 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager reingehaltener, alter und neuer
Weiß- u. Rothweine
 zu billigsten Preisen, in Fässchen und in Flaschen abgefüllt.
 Auf Wunsch Proben in's Haus.

3. 1. Wir haben den von uns f. J. als Most gekauften und selbst gebanten 1884er Wein in Verzapsf genommen, welchen wir unter Garantie absoluter Reinheit als sehr preiswürdig empfehlen. Die Abgabe findet nur in Gebinden von 20 Liter an statt. Proben stehen auf dem Bureau, Zähringerstraße 45, zu Diensten.
Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Die Weinhandlung
 von
Max Homburger,
 30 Kronenstraße 30,
 empfiehlt ihre
naturreinen
 badischen, pfälzer und rheinheffischen
Tafelweine
 in Fässchen von 20 Liter an,
 & 40, 45, 50, 60, 70, 80 und 90 Pf per Liter.
 Bei Bezug in Flaschen tritt eine mäß'ge Preiserhöhung ein.
 Proben können in meinen Kellereien vom Faß entnommen und auch in's Haus geliefert werden.

Medicinal-Tokayer.

Durch den direkten Bezug aus den Kellereien des Weinbergbesizers **Ern. Steln** in Erdö-Bénye bei Tokay (Ungarn) bin ich im Stande, von den grössten Autoritäten chemisch analysirten, garantirt echten Tokayer-Wein zu ermässigten Preisen zu verkaufen.



Medizinischer Tokayer:

	1/1 Flasche.	1/2 Flasche.	Kleine Flasche
1 Buttig	M. 1.50	M. -.95	M. -.40
3 Buttig	" 2.25	" 1.30	" -.65
4 Buttig	" 2.50	" 1.45	" -.70

Analysen erster Autoritäten wie auch Proben liegen bei mir aus.

Julius Hoeck,
 Weinhandlung,
 Kriegstrasse 28,
 zunächst der Ecke der Kronenstrasse.
 Niederlagen bei den Herren:
L. Fischer, Lessingstrasse 22,
Michael Hirsch, Kreuzstrasse 3,
J. Häber, Karl-Friedrichstrasse 15.
Carl Klein, Ecke der Wilhelm- und Luisenstrasse.
Th. Klugele, Schützenstrasse 20,
Emil Richter, Zähringerstrasse 77,
Wolfmüller, Ruppurrerstrasse 40.

Die Theehandlung
 von **S. Blum**
 empfiehlt ihren Thee (directer Bezug von China) in den verschiedensten Sorten zu billigst gestellten Preisen. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preis.

Feinste
Göttingerwurst
 frisch eingetroffen empfiehlt
 2. 2. **Emil Richter,**
 Zähringerstraße 77, hinter der Hauptpost.

Neues Sauerkraut
 in bekannter Güte, sowie eingemachte Gurken sind stets zu haben bei
 2. 2. **H. Enders,** Kronenstr. 1.

Neues Sauerkraut
 empfiehlt
B. Oesterle,
 Waldstraße 89.

10. 4. **Münchener Export-Lagerbier**
 (Bacherl'sche Brauerei)
 à 30 Pf. per Flasche empfiehlt
Victor Merkle.

Höpfner'sches und Pring'sches
Flaschen-Bier
 empfiehlt
B. Oesterle,
 Waldstraße 89.

Ch. A. Pasteur's Essig-Essenz
 von **Max Glb, Dresden,**
 zur augenblicklichen Selbstbereitung des anerkannt besten Speiseessigs und zuverlässigsten Einmachessigs, empfohlen von den höchsten medicinischen Autoritäten als der gesündeste Essig.
 Flacon zu 10 Weinflaschen Essig 1 Mark, à l'estragon 1 M. 25 Pf., aux fines herbes 1 M. 50 Pf.
 Man hüte sich vor Nachahmungen!
 In Karlsruhe ächt zu haben bei den Herren Apoth. Jb. Sch. Eitel, Hirschapotheke, Herrn. Wunding, Ernst Schneider. 5. 1.

Deutscher Blumengeist
 von **F. WOLFF & SOHN**
 in **KARLSRUHE, BADEN.**

Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, empfiehlt sich seiner beliebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen besseren Parfümeriehandlungen.
 Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres „Deutschen Blumengeistes“, wozu den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Etiquetten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrikmarke versehen sind und denen eine Gebrauchsanweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als ächt zu betrachten.

Vergissmeinnicht.
 Neuestes, hochfeines, nachhaltiges Parfüm composé à Fl. M. 1.—, M. 1.25 und M. 1.50 bei **Otto Wettlin.** 6. 5.

Camphor,
 unstreitig bestes Mittel zur Aufbe-wahrung von Teppichen, Kleidern und Pelzwerk, billigt,
Insektenpulver,
Naphtalin,
Motten-Spiritus,
span. Pfeffer etc.
 empfiehlt in frischer Waare die Material-warenhandlung von
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant.

Wir empfehlen hiermit unsere Fa-brikation in bestgearbeiteten Herren-
Oberhemden,
Kragen,
Manschetten,
Nachthemden,
Chemisettes,
Normal-Unterjacken,
„ Unterbeinkleidern
 sowie auch nach **Jäger's System** zu den allerbilligsten Selbstkostenpreisen.
N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211. 3. 5.

Knaben-Anzüge

schon zu M. 2.—
werden von heute an abgegeben.

Fritz Mayer,

38 Kaiserstraße 38. 4.2.

Gelegenheitskauf.

Einige Tausend Meter

Reste

von Shirting, Madapolam,
Cretonne, Stuhltuch,
Piqué und Satins

enorm billig.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Gelegenheitskauf.

Eine größere Partie **Krausen**,
wascht, in Coupons von 1 m abge-
paßt, für Hals und Ärmel, empfiehlt
à 10 Pfg. per Coupon

Josef Waier jun.,

3.3. Kaiserstraße 183,
im Hause des Herrn H. Landauer.

Für Herren:

Den Rest meiner Sommer-Artikel,
als:

schwarze Lüstre-Saccos,
schwarze Cachemire-Jaquettes,
Mélange-Zephyr-Jaquettes,
leinene Wasch-Anzüge,
Comptoir- und Haus-Saccos,
verkaufe ich von heute ab zu den bil-
ligsten Selbstkostenpreisen.

Fritz Mayer,

3.2. 38 Kaiserstraße 38.

Tischtücher u. Servietten, Handtücher

in prima Qualitäten, zu sehr billi-
gen Preisen. Aeltore Dessins unter
Fabrikpreisen.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

H. Schapke's

Friseurgeschäft, Waldstraße 38,
empfiehlt seine Frisir-, Nasir- und Haar-
schneide-Salons für Herren sowie Se-
parat-Salon zum Damenfrisieren ge-
neigter Beachtung. Tüchtige Bedienung bei
civilen Preisen. Billigste Abonnementsbe-
dingungen in und außer dem Hause. 10.8.

Preisliste

Italienischer Rothweine

aus den Kellereien von

Francesco Cirio & Co.

in Stradella.

Die Preise verstehen sich ab Karlsruhe:

1881	Vini di Stradella, roth Etiquette	mit Glas	M.	1.15,
1881	Vini di Stradella, gold Etiquette	" "	"	1.35,
1881	Pomino	" "	"	1.50,
1876	Barolo, feiner Tischwein	" "	"	2.—,
	Vermouth di Torino (weiß), magenstärkender Früh- stückswein, die Orig.-Literfl.	" "	"	2 50,

Die Weine sind mäßig, außerordentlich wohlbekommend, belebend und
stärkend ohne zu erhitzen, und können als Ersatz für Bordeauxweine gelten!
Dieselben sind ganz naturrein und stehen unter Controle des Herrn Geheimen
Hofraths Professor Dr. R. Fresenius in Wiesbaden. Als Garantie der Aechtheit
tragen die Stopfen den Namen der Firma:

Schulz & Wagner, Frankfurt a. M.,

General-Depositaire für Deutschland.

Niederlage bei:

F. Bausback, Amalienstraße 53,

Karlsruhe.

4.4.

Conditorei,

Zuckerwaaren- & Chocolate-Fabrik

Carl Lindörfer & Cie.,

Herrenstrasse 32.

Wir beehren uns, ergebenst anzuzeigen, dass wir unser Dé-
tail-Geschäft von den hinteren Räumen in einen Laden des Vor-
derhauses verlegt haben und nun auch neben der bisherigen Fa-
brikation von Chocoladen, Rox, Drops, Dessertbonbons etc. sämt-
liche feinen Gebäcke: Torten, Kuchen, Aufsätze, Kaffee-, Thee-
und Weingebäcke, Gefrorenes, Sorbets, Limonaden, Crêmes, Ge-
lées etc. anfertigen.

Durch das Neueste in der Einrichtung und tüchtige Arbeits-
kräfte sind wir im Stande, für grössere Gesellschaften, Hochzeiten,
Taufen, Diners etc. Bestellungen prompt und auf's Feinste aus-
zuführen.

Indem wir um ferneres geneigtes Wohlwollen bitten, zeichnen
wir hochachtungsvoll

Carl Lindörfer & Cie.,

Herrenstrasse 32.

7.2.

Atelier für künstliche Zähne, Plombiren etc.

von

F. Schridde,

Schützenstraße 31.

Künstlicher Zahnersatz, schmerzlos, schön und dauerhaft, in den meisten
Fällen ohne Ausziehen der Wurzel, Plombiren mit dauerhaften Füllmassen,
schmerzlose Zahnoperationen mittelst Lachgas. *21.

Zu der demnächstigen Einquartierung empfehlen wir eine große Parthie wollene ordonnanzmäßige weiße **Militärdecken**, die wir zu sehr billigen Preisen abgeben.
N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstraße 211. 3.3.

Verkaufsstelle für **Ettlinger und Elsässer Shirting u. Chiffon, Cretone u. Madapolam, Baumwolltuch**, roh und gebleicht, einfach und doppelbreit zu **Fabrikpreisen** bei **Emil Bürkel**, Adlerstrasse 17, nächst der Zähringerstrasse.

Trau-Ringe, selbstverfertigte, empfiehlt in verschiedenen Stärken zu den billigsten Preisen **Ferdinand Petry**, Juwelier und Ringsfabrikant, Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne.

Trau-Ringe, massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt **J. Petry**, Juwelier und Ringsfabrikants-Wittve, Kaiserstraße 151.

Engl. Shampooing (Kopf-Douche), angenehme und gründliche Kopfreinigung, für Herren und Damen separat. **H. Schapke**, Friseurgeschäft, 10.3. Waldstraße 38.

Neue Polstermöbel: Garnituren mit Fauteuils und Salsfauteuils, Garnituren mit Stühlen, in Plüsch- u. Modestoffbezug, Divans und Wohnzimmerkanapées, Tischdecken in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen **P. Hirt**, Möbeltapezier-Geschäft, Müppereistraße 17. Reparaturen werden billig besorgt.

Kinderwagen, Sitzwagen, empfiehlt in größter Auswahl äußerst billig **A. Jörg**, Waldstraße 87, der Viktoria-Schule gegenüber. 12.9.

Baugumpen, transp., dopp.-wirkende, Hebekrahnen von 20 bis 200 Ctr. Tragf., Drehbänke, Bohrmaschinen etc. sind auf Lager und offerirt billigst **Bernhard Würzburger**, 3.2. Spitalstraße 30.

Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich nunmehr **Herrenstraße 42** (Ecke der Blumenstraße), eine Treppe hoch, wohne.
Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich um ferneres Wohlwollen.
Hochachtend
Christian Augenstein,
Kleidermacher.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein Geschäft von Friedrichsplatz 11 in mein eigenes Haus **Waldstraße 22**, zunächst der Kaiserstraße, verlegt habe und bringe zugleich den Verkauf aller Arten Uhren sowie die pünktliche Besorgung aller Reparaturarbeiten in empfehlende Erinnerung.
J. Kaufmann, Uhrmacher,
4.2. Waldstraße 22.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

3.2. Zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein Geschäft von der Kaiserstraße 122 in die **Waldstraße 24** verlegt habe und empfehle zugleich mein Lager in Militär-, Civil- und Beamtenmützen aller Art sowie sämtliche Militäreffekten.
Achtungsvoll
L. Appert, Mützenmacher.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einer geehrten Einwohnerschaft die ergebenste Mittheilung, daß ich am hiesigen Orte ein **Sattler- und Tapezier-Geschäft** eröffnet habe. Durch langjährige Erfahrung bin ich im Stande, allen Anforderungen bei billigster Berechnung gerecht zu werden.
Achtungsvoll
Fr. Zimmermann, Sattler,
*2.1. 1 Kronenstraße 1.
NB. **Sellette:** wie Geschirrfachen stets vorrätzig.

Gebrüder Hirsch, Tuch- und Buckskinlager, Kaiserstraße 101, im Fr. Wolff'schen Hause, empfehlen große Auswahl der neuesten **Sommerbuckskins** zu billigen, festen Preisen. Reste sind fortwährend zu haben.

Rheinische Creditbank, Filiale Karlsruhe.

Wir machen hiedurch bekannt, daß wir wie bisher unter **Garantie Werthpapiere verschlossen zur Aufbewahrung und offen zur Verwaltung** in Depôt nehmen, den **An- und Verkauf** von **Effecten** aller Gattungen, sowie die **Einlösung in- und ausländischer Coupons** besorgen.
Bei den uns zur **Verwaltung** übergebenen Werthpapieren übernehmen wir:
Die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividendenscheine,
die Kontrolle über Auslösung, Kündigung oder Convertirung,
die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke,
den Bezug von neuen Couponsbogen und den Umtausch von Interimsscheinen,
sowie nach vorher eingeholtem Auftrag die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte Papiere u. s. w.
Filiale der Rheinischen Creditbank.

Unterricht in der Gabelsberger'schen Stenographie.

2.2. Während der Ferien werden für die Schüler der höheren Lehranstalten eröffnet:
1. **Ein Elementarkurs.** Unterrichtszeit täglich von 8-9 Uhr morgens. Honorar 6 M., wovon 3 M. zu Anfang, 3 M. in der Mitte des Kurses zahlbar. Lehrbuch und Heft 1 M. 15 Pf.
2. **Ein Fortbildungskurs (Debattenschrift).** Unterrichtszeit täglich von 6-7 Uhr abends. Honorar (zu Anfang bezahlbar) 3 M. Lehrbuch 1 M.
Indem ich zu recht zahlreichem Besuche einlade, ersuche ich diejenigen, die an diesen Kursen teilnehmen wollen, sich am Montag den 3. August um die bezeichnete Zeit im Unterrichtslokale (Karl-Friedrichstraße Nr. 9, altes Aecium, 1. Zimmer links) einzufinden zu wollen.
W. Jones, ständ. Stenograph.

